



Beschlussvorlage

Amt: 602 Volz	Datum: 04.06.2018	Az.: 60/602	Drucksache Nr.: 141/2018
------------------	-------------------	-------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Technischer Ausschuss	20.06.2018	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt	603					
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Spielplatz Liebensteinstraße - Vorstellung des Entwurfs

Beschlussvorschlag:

1. Dem Entwurf für den Spielplatz wird zugestimmt.
 2. Der Errichtung eines WCs wird zugestimmt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die Mittel hierfür für den Haushalt 2019 anzumelden.

Anlage(n):

- 1_Entwurf
- 2_Bestandfotos

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.			

Begründung:

Der Kinderspielplatz an der (verlängerten) Liebensteinstraße ist eine der ältesten öffentlichen Anlagen der Stadt mit Spielangebot für Kinder.

Die letzte grundlegende Erneuerung des Spielplatzes erfolgte im Jahr 1976.

Im Zuge der Herstellung der sogenannten Nordtangente wurde der südliche Teil der vormals größeren Anlage eingezogen, und das Gelände in unterschiedliche durch Stufen getrennte Ebenen geteilt. Diese Struktur wurde seither nicht verändert.

Von seiner Fläche mit insgesamt 1650 qm ist der Platz der Quartiersversorgung mit einem Einzugsbereich von ca. 500 m zuzurechnen. In diesen Bereich fallen auch große Teile der Altstadt mit der Fußgängerzone.

Trotz der mittlerweile spärlichen Ausstattung wird die Anlage regelmäßig von Gruppen der Kindertagesstätten Alleestraße und Am Schießrain besucht.

Neben dem Spielangebot auf dem Marktplatz und dem Werderpark ist das Angebot in der Liebensteinstraße wesentlich für die Versorgung der Innenstadt.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2018 wurde auf Antrag der SPD-Fraktion die Erneuerung des Spielplatzes vorgezogen, so dass die Maßnahme bereits 2018 umgesetzt werden kann.

Mit der Planung wurde das Landschaftsarchitekturbüro Stadt Landschaft Plus aus Karlsruhe beauftragt.

Entwurf

Schon jetzt führen verschiedene Fußwegeverbindungen durch die Anlage. Bisher bestimmen zwei Treppenanlagen und eine relativ steile und schmale Rampe das Wegesystem.

Ziel der Planung war es, einen durchgängigen Fußweg mit möglichst geringem Gefälle durch das Gelände zu legen. Dieser wird ergänzt durch eine Treppe, an die der Fußgängerüberweg Turmstraße anschließt.

Durch die Wegeführung ergibt sich die Gliederung des Geländes in zwei Spiel Ebenen. Diese wird durch die erforderlichen Stützmauern unterstrichen. Die Mauern dienen auch als Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeit. Auf der oberen Ebene werden Spielangebote für kleinere Kinder untergebracht (Fallschutzmaterial Sand). Auf der unteren Ebene setzt sich das Spielangebot fort (Fallschutzmaterial Holzhäcksel) Die vorhandene Platane wird in die Anlage eingebunden. Das Bolztor bleibt erhalten.

Die Ausschreibung für die Spielgeräte erfolgt in einem separaten Verfahren.

Es ist angedacht, dem Spielplatz ein Motto zu geben. In Anbetracht der Nähe zur städtischen Mediathek wird das Thema „Buch“ in der Spielanlage umgesetzt. In Abstimmung mit der Planung für die Spielgeräte werden außerdem zwei Großbaumstandorte festgelegt.

Trafostation

Auf dem Gelände befindet sich eine Trafostation des E-Werks Mittelbaden.

EWM hat mitgeteilt, dass das Gebäude nicht saniert werden soll und stattdessen durch eine moderne, wesentlich kleinere Trafostation ersetzt werden soll.

Die neue Station wird etwas weiter östlich platziert, damit die öffentliche Fläche möglichst sinnvoll ausgenutzt werden kann. Künftig wird die Trafostation von der Oberen Bergstraße aus angedient.

Abbruch und Neubau werden zeitlich in den Bauablauf der Landschaftsbauarbeiten integriert.

WC

Bedingt durch die zunehmende Nutzung der öffentlichen Spielplätze durch Kindertagesstätten (z.B. Kita Alleestraße: mehrmals pro Woche mit ca. 30 Kindern für ca. 2 Stunden), sollte über die Notwendigkeit einer sanitären Anlage nachgedacht werden.

Es handelt sich um eine kleine Einheit mit einem WC und einer Wickelmöglichkeit. Das WC ist nicht öffentlich, es ist lediglich den Kindertagesstätten vorbehalten, die einen Schlüssel dafür erhalten. Das WC wird zeitgleich mit der Trafostation errichtet und bildet mit diesem eine gestalterische Einheit. Das WC ist vom Spielplatz aus zugänglich.

Diese Maßnahme war bisher nicht Bestandteil der Planung.

Kosten

Die Kosten für den Spielplatz einschließlich Planungshonorar belaufen sich auf 400.000 € brutto. Die Kosten für das WC werden von der Abteilung Gebäudemanagement ermittelt und für den Haushalt 2019 angemeldet.

Zeitschiene

Die Vergabe der Landschaftsbauarbeiten erfolgt im Herbst 2018. Abbruch und Neubau der Trafostation finden um den Jahreswechsel statt. Die neue Anlage geht im Frühjahr 2019 in Betrieb.

Tilman Petters

Richard Sottru

Hinweis:

Die Mitglieder des Gremiums werden gebeten, die Frage der Befangenheit selbst zu prüfen und dem Vorsitzenden das Ergebnis mitzuteilen. Ein befangenes Mitglied hat in der öffentlichen Sitzung den Verhandlungstisch, in der nichtöffentlichen Sitzung den Beratungsraum zu verlassen. Einzelheiten sind dem § 18 Abs. 1 – 5 Gemeindeordnung zu entnehmen.